



KreuzlingerZeitung
8280 Kreuzlingen
071/ 678 80 34
www.kreuzlinger-zeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 22'240
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 38.29
Abo-Nr.: 38029
Seite: 13
Fläche: 17'611 mm²

Den Spieltrieb wecken

Der Kunstraum Kreuzlingen zeigt ab morgen Werke der Künstlerin Joëlle Allet. Sie verwandelt Objekte, verändert deren Material und Dimension, versieht sie mit einem kindlichen Charakter – eine Herausforderung für den Betrachter. Für ihr Schaffen wird die junge Künstlerin an der morgigen Vernissage mit dem Adolf Dietrich Förderpreis 2013 ausgezeichnet.

Kreuzlingen. «Im alltäglichen Leben stosse ich auf Objekte, die mein Interesse wecken und mir ein kindliches «Wow» entlocken», erzählt Joëlle Allet, die aus dem Wallis stammt aber im Thurgau lebt und arbeitet. «Mein Ziel ist es dann, diese zu verwandeln und mit ihnen beim Betrachter Erinnerungen zu wecken.» Ein Beispiel sind ihre bunten Kreisel «Roundabout». «Man bekommt richtig Lust, diese zu drehen, doch bei näherem Hinsehen zeigt sich, dass sie alles andere als robust sind, wie wir es vielleicht aus Kindertagen kennen», so Kurator Richard Tisserand. «Die Kreisel hier sind aus Porzellan gegossen – das macht die Sache einzigartig und wertvoll.»

Ein kleiner Schrank neigt sich von einem Podest, als würde er zum Leben erwecken, an der Wand hängen riesige mit Graphit bearbeitete Bausätze von Modellflugzeugen. Und es gibt noch vieles mehr in der Ausstellung zu entdecken.

Unterwegs in den Bergen

Welch künstlerisches Schaffen es noch im Wallis zu entdecken gibt,



Künstlerin Joëlle Allet und ihre fragilen Kreisel. Bild: kb

zeigt Tisserand im Tiefparterre. Hier ist die erste institutionelle Ausstellung des Videokünstlers und Fotografen Cyril Delachaux zu sehen: «Lac du Vieux Emosson». Mittels acht Projektionen nimmt er den Betrachter mit auf seine Wanderung in der Alpenlandschaft des Unterwallis. «Der Ausblick und dazu die Tonspur ergeben ein Spiel von nah und fern – es entsteht ein eindrücklicher Raum», ist Tisserand angetan.

Vernissage und Preisübergabe

Vernissage beider Ausstellungen ist morgen Samstag, 7. Dezember, 17 Uhr. An diesem Tag wird Joëlle Allet auch der mit 15 000 Franken dotierte Förderpreis der Thurgauischen Kunstgesellschaft übergeben. Ab dann sind die Ausstellungen bis zum 26. Januar 2014 im Kunstraum und Tiefparterre zu sehen. Unter www.kunstraum-kreuzlingen.ch gibt es weitere Informationen. **Kathrin Brunner**